

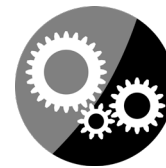


Case Study

digestec DAB-2 und DAB-3 | Simmchen Group (TU Dresden)

Anwender

Die Freigeist Untergruppe der Physikalischen Chemie der TU Dresden (Simmchen Group) forscht an aktiven Kolloiden, deren Ziel es ist, sich autonom zu bewegen und dabei bestimmte Aufgaben zu übernehmen. Eines der Hauptaugenmerke liegt auf photokatalytisch aktiven Partikeln. Um die Bewegung vergleichbarer Partikel charakterisieren zu können, sind homogene Partikelsysteme notwendig, die idealerweise direkt ab Synthese homogen sind und nicht mehr aufwendig aufgetrennt werden müssen.



SIMMCHEN GROUP

simmchenresearch.wordpress.com

Produkt

Es werden die Berghof Druckbehälter **digestec DAB-2** und **DAB-3** eingesetzt.

Applikation

Die Autoklaven DAB-2 und DAB-3 werden vorrangig zur hydro- und solvothermalen Synthese diverser Kolloidmaterialien verwendet. Häufig herrschen dabei recht aggressive Bedingungen, etwa hohe Temperaturen in stark sauren oder stark basischen Medien.

Kundenstimme

„Die Berghof Autoklaven halten allen Bedingungen stand. Die Teflonauskleidungen sind einfach zu reinigen und sehr resistent. Die einfache Handhabung gibt uns ein gutes Gefühl, selbst wenn die Synthesen von Studierenden mit wenig Erfahrung durchgeführt werden. Ergebnisse sind reproduzierbar, die Reinigung ist denkbar einfach und die Handhabung sicher.“

Sandra Heckel (Simmchen Group, TU Dresden)